

Kaltenborn, 23.01.2024

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.07 Uhr

N I E D E R S C H R I F T (öffentlicher Teil)

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Kaltenborn am Donnerstag, dem 23.01.2024 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Kaltenborn

Zu dieser Sitzung ist mit Schreiben vom 16.01.2024 form- und fristgerecht eingeladen worden. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Mitteilungsblatt für den Bereich der Verbandsgemeinde Adenau, Nr. 03/2024 am 19.01.2024 sowie am 16.01.2024 an den Bekanntmachungstafeln der Ortsgemeinde (einzelne Ortsteile).

Anwesend sind:

unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister **Hoffmann**, Manfred

die Ratsmitglieder:

der I. Beigeordnete **Owtscharenko**, Hans-Jürgen

der weitere Beigeordnete **Marhöfer**, Leo

Hoffmann, Elke

Hohl, Bärbel

Kloss, Volker

Rader, Edgar

Es fehlt entschuldigt:

Bell, Albert

Müller, Frank

Es fehlen unentschuldigt:

Gäste:

1 Bürgerin und 5 Bürger der Ortsgemeinde im ÖT

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist und zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Sodann stellt sich die Tagesordnung wie folgt dar:

T A G E S O R D N U N G:

Öffentlicher Teil

1. Zustimmung: Niederschrift der letzten Sitzung
2. Anpassung des Mindestlohns zum 01.01.2024
3. Widerspruch gegen die Kreisumlage
4. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf von gemeindlichen Fahrzeugen

5. Europa- und Kommunalwahlen am 09.06.2024
6. Friedhof Jammelshofen
7. "(Z)Sauberhafter Kreis Ahrweiler im Jahr 2024"; "Dreck-weg-Tage" vom 01.02.-30.04.2023
8. Vorbesprechung Haushalt 2024
9. Informationen der Gemeindeverwaltung/ Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil (Beginn: 20.07 Uhr)

Grundstücks- und Personalangelegenheiten

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentlicher Teil:

1. Zustimmung: Niederschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende hat den Ratsmitgliedern die Niederschrift (ÖT) der letzten Sitzung vorab zur Kenntnisnahme ausgehändigt. Sie wird mit 7 Ja-Stimmen genehmigt (Korrektur/andere Formulierung unter TOP 8 „Seile der Kontergewichte“)

2. Anpassung des Mindestlohns zum 01.01.2024

In seiner Sitzung am 06.09.2022 hatte der Ortsgemeinderat die Stundenlöhne der geringfügig Beschäftigten in der Ortsgemeinde außerplanmäßig zum 01.10.2022 erhöht: Für Gemeindearbeiter 12 €; für Facharbeiter und Fahrer 15 €.

Da der gesetzliche Mindestlohn zum 01.Januar 2024 auf 12,41 € angehoben wurde und die monatliche Verdienstgrenze beim Minijob auf 538 € stieg, muss auch die Ortsgemeinde die Löhne anpassen. Der Ortsgemeinderat Kaltenborn beschließt einstimmig (7 Ja-Stimmen), den Stundenlohn für geringfügig Beschäftigte (Gemeindearbeiter) zum 01.01.2024 auf 12,50 € für Gemeindearbeiter und 15,50 € für Facharbeiter und Fahrer anzuheben. (vgl. beigefügte Festsetzung von Stundensätzen für Arbeiten im Auftrag der Ortsgemeinde und für den Einsatz von Geräten und Fahrzeugen; vgl. Beschlussvorlage zu TOP 2 ÖT im Anhang).

3. Widerspruch gegen die Kreisumlage

Der OB hat neben zahlreichen anderen Ortsgemeinden der VG Adenau fristgerecht Widerspruch gegen die Kreisumlage 2023 (152.398 €) eingelegt. Am 14.01.2024 fand im Adenauer Rathaus ein Treffen dieser Ortsgemeinden mit Bürgermeister Guido Nisius, Büro Leiter Bernhard Jüngling und Fachbereichsleiter Thorsten Thelen statt. Dabei sollte das weitere Vorgehen abgesprochen werden.

4. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf von gemeindlichen Fahrzeugen

Die Der Ortsgemeinderat Kaltenborn stellt zum 01.04.2024 einen Gemeindearbeiter ein. Dieser benötigt zur Ausübung seiner Tätigkeiten ein Fahrzeug, zumal er zwischen den einzelnen Ortsteilen pendeln muss und zusätzlich zu Forstarbeiten im Gemeindewald herangezogen werden soll. Der Ortsgemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 18.12.2023 für die Anschaffung eines VW T 5 „Pritsche“ und eines Pkw Anhängers kippbar mit Rampe Laubgitter Allzweck 1300kg ausgesprochen, die auch für den Transport von Geräten etc. geeignet sind. Die Mittel für den Erwerb eines solches Fahrzeugs und Anhängers werden in Absprache mit der VG-Verwaltung in den neuen Haushalt 2024 eingestellt.

a) Volkswagen T5 1.9 TDI Pritsche+Plane Doppelkabine 6 Sitze, 124.000 km • 05/2008 • 75 kW (102 PS) • Schaltgetriebe • 2 Fahrzeughalter • 9.990 € Gebrauchtwagen vom Händler (in „mobile.de“)

Hierbei handelt es sich um ein Angebot bei mobile.de. Das Gebrauchtfahrzeug ist nach eingehender Recherche als sehr preisgünstig einzustufen. Ähnliche Fahrzeuge werden teils deutlich teurer gehandelt. Ein konkreter Angebotsvergleich ist bei gebrauchten Fahrzeugen jedoch nicht bzw. nur bedingt möglich.

Das Fahrzeug wurde vorsorglich für die Ortsgemeinde Kaltenborn reserviert. Zunächst soll durch Vertreter eine in Augenscheinnahme vor Ort erfolgen. Sofern das Fahrzeug vor Ort überzeugt und keine Beanstandungen bestehen, soll das Fahrzeug (ggfs. mit Voranzahlung) erworben werden.

b) Anschaffung Anhänger 1300 kg (2 Angebote): Es wird vorgeschlagen, dass Volker Kloss beim ortnäheren Händler „Anhänger Kloock GmbH & Co. KG Blankenheim“ ein zusätzliches Angebot einholen soll, sodass dieser Beschluss vertagt werden müsste.

Der Ortsgemeinderat Kaltenborn beschließt einstimmig (7 Ja-Stimmen), für den Bauhof der Ortsgemeinde a) den Kauf eines Volkswagens T5 1.9 TDI Transporters (bei der Fa. Autocenter Pfaffen-Schwabenheim, 55546 Pfaffen-Schwabenheim) zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 9.990 € -vorbehaltlich einer Überprüfung vor Ort. Er beschließt b) noch evtl. sogar preisgünstigere Angebote aus der näheren Umgebung einzuholen. Die Beschlussfassung dazu soll in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung erfolgen (vgl. Beschlussvorlage zu TOP 4 ÖT im Anhang).

In der nächsten Sitzung soll der Kauf eines Aufsitzrasenmähers mit Mulcher und Korb beschlossen werden. Die entsprechenden Angebote werden eingeholt.

5. Europa- und Kommunalwahlen am 09.06.2024

Am 09.06.2024 finden die Europa- und Kommunalwahlen statt. Für eine evtl. Urwahl ist der 23.06.2024 vorgesehen. Bis zum 18.02.2024 müssen die Wahllokale bei der VG angegeben werden (bisher Kaltenborn und Jammelshofen). Bei den letzten Wahlen mussten die Stimmen aus dem Wahllokal Jammelshofen (weniger als 50 Urnenwähler) zur Auszählung ins Wahllokal in Kaltenborn gebracht werden. Der

Ortsgemeinderat beschließt mit 6 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme, nur noch 1 Wahllokal in Kaltenborn anzubieten.

6. Friedhof Jammelshofen

Bei der Ortsgemeinderatssitzung am 30.11.2023 wurde vorgeschlagen, aus Pietätsgründen ein Sichtschutz vor den Mülltonnen anzubringen oder die beiden Mülltonnen in einer Box am bzw. im Heckenzaun abzustellen. Vor einer der nächsten Ortsgemeinderatssitzungen sollte ein Ortstermin angesetzt werden. Nach Rücksprache mit den Ratsmitgliedern wurde von einem Ortstermin abgesehen, da Pläne und Fotos vom Friedhof als Beratungsgrundlage ausreichen müssten. Das Ratsmitglied Edgar Rader hat die Maße der Hecke noch einmal aufgenommen und gemeinsam mit den OB Angebote über geeignete (passende) Mülltonnenboxen im Internet recherchiert. Eine Mülltonnenbox für 2 Tonnen (240L, 132x80x116,3 cm, Anthrazit Eichenoptik aus Stahl ML-Design) von der Fa. ECD Germany, Waldbröl zum Preis von 678,28 € entspricht den Anforderungen. Das Angebot wird dem Rat vorgelegt. Die Hecke soll an einer Stelle beseitigt und die Mülltonnenbox dort eingefügt werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig (7 Ja-Stimmen), die vorgeschlagene Mülltonnenbox zu kaufen (vgl. Beschlussvorlage zu TOP 6 ÖT im Anhang).

7. "(Z)Sauberhafter Kreis Ahrweiler im Jahr 2024"; "Dreck-weg-Tage" vom 01.02.-30.04.2023

Der Dreck-weg-Tag soll 2024 erneut durchgeführt werden, da auch im letzten Jahr bei sehr guter Beteiligung der Bevölkerung viel Unrat eingesammelt werden konnte. Zudem können vorher oder parallel dazu ehrenamtlich Tätigkeiten für die Ortsgemeinde in den einzelnen Ortsteilen erledigt werden. Es wird Samstag, der 13.04.2024, nachmittags als Termin festgelegt. Ein Container soll wieder bei der Kreisverwaltung angefordert werden. Der anschließende gesellige Teil für die Helfer am DGH Kaltenborn wird wieder von der OG finanziert und dient auch der Förderung der Gemeinschaft in der gesamten Gemeinde.

8. Vorbereitungen Haushalt 2024

Die Ratsmitglieder besprechen eine vom OB vorgelegte Auflistung und ergänzen bzw. ändern sie ab.

Folgende Maßnahmen sind vorgesehen (vorläufige Liste):

Maßnahmen 2024

Gemeindearbeiter	€
Gemeindetraktor für den Gemeindearbeiter	€
Geräte (Fahrzeug, Hänger, Aufsitzmäher?, etc.)	€
Werkzeuge für den Gemeindearbeiter	ca. 2.000 €
Kleiner Container	ca. 2.000 €
Asphaltierung (Renovierung) eines Wirtschaftswegs (Kaltenborn oder Jammelshofen)	€
Maßnahmen an der Höhenstraße Hochacht: Graben, Seitenstreifen, Wirtschaftsweg (?)	€
Einnahmen durch Veräußerung von Grundstücken	20.000 €
Ankauf von Grundstücken (Kirche?)	20.000
Erschließung Baugelände/ Planung	€
Kauf von Baugrundstücken	€
Sanierung des alten Feuerwehrgerätehauses in Kaltenborn	8.000 €
DGH Kaltenborn: Anschlussbleche für die Fenster im Gaubenbereich mit Einsetzen	5.000 €
DGH Herschbach: Fenster streichen, Boden?	
Investitionen am Skilift (u.a. Pistenbully jährlich warten lassen)	10.000 €
(Reparatur MB-trac bzw. Anbaugeräte	ca. 5.000 €)
Reparatur/Sanierung der Bruchsteinmauer in der Schwaderbachstraße in Herschbach (Flutschäden	bis zu 400.000 €
Verrohrung vor der Mauer?	55.000 €
Anschaffung von 10 Ruhebänken (4 Bänke für Herschbach)	? €
Kauf des Pfarrhauses in Jammelshofen	150.000 €
Kauf eines Grundstückes für den Bau und Planung zur Errichtung eines Bauhofs (Gebäude)/Instandsetzung des aktuellen Bauhofs	5.000 € + x
Spielplatzneugestaltung in Jammelshofen (Rutsche etc.), Restarbeiten	10.000 €
Arbeiten im DGH/Alte Schule Jammelshofen: Verputz an einer Außenwand/Dachrinnen	2.000 €
→ Abriss des verfallenen Häuschens im Gemeindewald im OT Hochacht (?)	5.000 € (?)
→ Friedhof in Kaltenborn: Geländer unterhalb der Wiesengrabfläche (L-Steine bereits geliefert)	10.000 €
(Buswartehäuschen Herschbach (evtl. 85 % Förderung)	7.000 €)
Weg Eifelleiter (bei Leo M.) Schächte	€
Neue Eingangstür zur alten Lehrerwohnung im DGH Kaltenborn (Wärmedämmung? - Förderung)	3.000 €
Brunnen in Herschbach	€
(Hochwasserschutz)	
(Energieplan)	
Maßnahmen 2025 ff	
Neubau der Brücke zur Algenbachstraße, Herschbach	150.000 € ?
Bauhof	

9. Informationen der Gemeindeverwaltung/ Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende berichtet:

- Parkplatz an der B412 oberhalb des Skilifts: Der OB verliert ein Antwortschreiben der RWZ (Olaf Kohnert): Sie bringen den Parkplatz wieder in Ordnung, seien aber nicht die einzige Firma, die von dort Holz abfahren lässt.
- Endgültige Festsetzungsbescheide: Verbandsgemeindeumlage: 131.970,00 €; Kreisumlage: 152.398 €; Schlüsselzuweisungen:/ Zuweisung zentrale Orte 2023: 77.407,00 €
- Lichterkette für den OT Hochacht wurde gekauft
- Teilnahme an einer Demo „gegen rechts“ in Adenau am Freitag, 02.02.2024?
- Generationengenossenschaft GenoEifel in der Verbandsgemeinde Adenau eröffnet: Adenau, Markt 16
- Brücke L90 Herschbach: Verlängerung bis Ende Februar 2024
- Glascontainer in Jammelshofen ist von der Fa. Remondis immer noch nicht versetzt worden (auf Parkplatz am Waldhotel) trotz mehrmaligem Anschreiben.

- Christoph Owtscharenko hat die Prüfung zum Gruppenleiter der FFW bestanden und ist stellvertretender Wehrführer der FFW Kaltenborn. Gratulation!

Beiträge der anwesenden Bürger:

- Anfrage: Zukünftig nur noch ein gemeinsamer Martinszug (Martinsfeuer)? Drei Bürger äußern den Wunsch, dass es jährlich nur noch einen Martinszug im Wechsel zwischen den Ortschaften Kaltenborn, Jammelshofen und Herschbach geben soll. Die Freiwillige Feuerwehr und Ortsvereine würden dies wünschen. Der OB erklärt, dass es Probleme mit dem Martinsfeuer (z. B. in Herschbach) geben könnte. In einer der nächsten Sitzungen soll das Thema aufgegriffen werden.
- Frau Bettina Schäffer beschwert sich wieder über die Transdev (Busunternehmen; 2 unterschiedliche Unternehmen), die für die Schulbus- und Kindergartentransporte verantwortlich sind. Busse für die Kita und Schule kommen z.T. nicht. Der OB wird bei den Schulen und der Kita nachfragen sowie Beschwerde bei den zuständigen Stellen einlegen.

Manfred Hoffmann, Ortsbürgermeister
zugleich als Schriftführer